

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **146 (1980)**

Heft 2

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

gen. Wehrwissenschaftliche Forschungen, Abteilung Militärgeschichtliche Studien, Bd. 15, Boppard a. Rhein 1973. Von englischer Seite das anregende Buch von Alistair Horne, To lose a battle, France 1940, London 1969.

⁹Fruchtbarer Ansatz bei Michael Salewski, Verdun und die Folgen. Eine militär- und geistesgeschichtliche Betrachtung, in: Wehrwissenschaftliche Rundschau 25 (1976) S. 89 ff. Vgl. dens. in den oben Anm. 3 zit. Kolloquiumsakten zur Schlacht von Verdun, S. 219 ff.

¹⁰Hierzu nunmehr Helmuth Spaeter, Die Brandenburger, eine deutsche Kommandotruppe zbV 800, München 1978.

¹¹Rolf Stoves, Die 1. Panzerdivision 1935-1945, Bad Nauheim 1961, mit dazugehörigem Bildband, Friedberg o. J. Über die Maasüberquerung Paul Berben und Bernhard Iselin, Les panzers passent la Maas (13 mai 1940), Paris 1967. In deutscher Übersetzung unter dem Titel: Die Deutschen kommen, Hamburg 1969.

¹²Paul Ely, L'armée dans la Nation, Paris 1961. Sehr aufschlussreich und lesenswert Général Beaufre, Le drame de 1940, Paris 1965, vorab die Kapitel «Génèse» und «Fatum».

¹³Letzterschienene Darstellung der Ardennenoffensive durch Peter Elstob, Hitler's last offensive. The full story of the battle of the Ardennes, London 1971. In deutscher Übersetzung unter dem Titel: Hitlers letzte Offensive, München 1972. Zu den deutschen Vorbereitungen im gegenrichtendienstlichen Bereich Walter Schaufelberger, Geheimhaltung, Täu-

schung und Tarnung am Beispiel der deutschen Ardennenoffensive 1944. Eine dokumentarische Studie. 160. Neujahrsblatt der Feuerwerker-Gesellschaft, Zürich 1969.

¹⁴Vom Kriege, IV. Buch, II. Kap.

¹⁵Z. B. der Bildbericht von P. E. Grimm: Verdun, in: «Schweizer Illustrierte» Nr. 44 vom 30. Oktober 1978, S. 42 ff. ■

Bücher und Autoren:

Wohin treibt die Schweiz?

Von Walter Wittmann. 262 Seiten. Scherz-Verlag, Bern 1979.

Nach dem Prinzip der Beurteilung einer Lage unterzieht der Autor, bekannter schweizerischer Wirtschaftswissenschaftler und Politologe, die Wirtschafts-, Sozial- und Militärpolitik sowie die politische Organisation unseres Landes einer kritischen Analyse. Ausgehend von der Feststellung, «dass die Schweiz mit ihren heutigen Strukturen und Absichten der Herausforderung der achtziger Jahre nicht gewachsen sein wird», untersucht er die Möglichkeiten der erfolgreichen Bewältigung der bestehenden und auf uns zukommenden Probleme des schweizerischen Staates und der schweizeri-

schen Wirtschaft. In seiner Analyse haben insbesondere der Mangel an Rohstoffen, die Ölkrise, die Illusionen der Planwirtschaft, die Sicherheitsprobleme und die Schwächen der direkten Demokratie Gewicht. Es ist ihm sicher zuzustimmen, wenn er betont, dass das wachsende Defizit an Problemlösungen die schweizerische Demokratie «vor die bisher grösste Bewährungsprobe» stelle. Hinsichtlich seiner wirtschaftlichen und innerpolitischen Forderungen und Forderungen wird man da und dort ein Fragezeichen setzen. So stehen seinem Ruf nach Aufbruch in die Dienstleistungsgesellschaft zulasten der Industrie die zukunftsgläubigen Ansichten schweizerischer Industrieführer gegenüber. Auch seine Forderungen nach Verzicht neuer Kernkraftwerke, nach Schaffung einer parlamentarischen Demokratie und nach einer nur aus bürgerlichen Parteien rekrutierten Landesregierung werden ernstlichen Zweifeln rufen.

Eine beherzte Meinung äussert der Autor zu Fragen der Sicherheitspolitik und unserer Landesverteidigung. Seine Beurteilung der Widerstandskraft unserer Armee ist wohl zu pessimistisch, aber für seine überzeugte Forderung nach einer glaubwürdigen, auf den Ernstfall ausgerichteten Landesverteidigung verdient er uneingeschränkte Zustimmung.

Auch wenn man mit Professor Wittmanns Auffassungen in verschiedener Hinsicht nicht einig geht, muss der Wert des Buches als Aufruf zum Überdenken aktuellster wichtiger schweizerischer Probleme doch voll anerkannt werden. U.

Die vielseitigen technischen Probleme der Industrie lösen wir mit vielen Teilen aus den Produktbereichen:

- Dichtungstechnik
- Schläuche und Rohrleitungen
- Kunststofftechnik
- Antriebstechnik
- Schwingungstechnik
- Bau- und Spezialprodukte
- Oelhydraulik und Pneumatik

Mailand – Paris – Brüssel – Frankfurt – Wien – Genf – Lugano (Export)



Angst + Pfister
Partner in vielen Teilen

8052 Zürich · Thurgauerstrasse 66
Telefon 01 50 20 20
1219 Genève-Le Lignon
52-54, route du Bois-des-Frères
Téléphone 022 96 42 11